

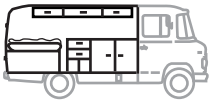


Checkliste: Wohnmobil, DIY-Camper oder Campervan winterfest machen.



Außen am Fahrzeug:

- Wohnmobil gründlich waschen:**
 - Das komplette Wohnmobil gründlich reinigen (von oben nach unten)
 - Wenn möglich: Unterbodenwäsche machen
 - Radkästen reinigen
- Markise und Vorzelt pflegen:**
 - Markisen-Stoff und Wohnmobil-Vorzelt reinigen
 - Stockflecken und Schimmel mit einem speziellen Reinigungsmittel beseitigen
 - Anschließend Markise und Vorzelt trocknen lassen!
 - Vorzelt und mobile Markise am besten abbauen und trocken verstauen
 - Bei fest installierter Markise alle mechanischen Bauteile/Gelenke fetten/ölen und trockene Markise einfahren
- Wohnmobil mit Winterdiesel volltanken, damit der Tank nicht rosten kann**
- Wohnmobil richtig abstellen:**
 - Fahrzeug gerade abstellen: Justieren könnt ihr die Position eures Camper z. B. mit passenden Auffahrkeilen
 - Handbremse lösen (der 1. Gang bleibt drin!), damit die Bremsen nicht festfrieren
 - Unterlegkeile anbringen, damit das Wohnmobil nicht davonrollen kann
 - Reifendruck auf vorgegebenes Maximum erhöhen, um plattgedrückte Reifen zu vermeiden
 - Wenn möglich, alle paar Wochen Wohnmobil bewegen, dabei am besten den Motor auslassen
 - Alternative: Das Womo fachgerecht aufbocken, um Standschäden an den Reifen zu vermeiden
 - Diebstahlschutz anbringen (falls euer Fahrzeug irgendwo außerhalb steht und nicht im eigenen Hof)
- Kühler Frostschutz prüfen und bei Bedarf auffüllen**
- Scheibenwischeranlage mit Frostschutz auffüllen und sicherstellen, dass auch Frostschutz in den Leitungen ankommt**
- Scheibenwischer nach vorne klappen oder abmontieren, um die Gummis nicht zu beschädigen**
- Lackschäden ausbessern, falls welche vorhanden sind**
- Sämtliche Fahrzeug-Dichtungen und Fenstergummis mit Talkum behandeln**
- Wohnmobil mit passender atmungsaktiver! Plane abdecken oder falls vorhanden: Wohnmobil in der Halle, Scheune oder Garage trocken abstellen**



Innen im Fahrzeug:

- Wohnmobil Inneneinrichtung säubern:**
 - Kochnische sauber machen
 - Herd putzen
 - Kühlschrank / Kühlbox abtauen und säubern
 - Abstellflächen reinigen
 - Bad reinigen
 - Schränke und Schubladen ausräumen und von innen säubern
- Alle Lebensmittel aus dem Wohnmobil entfernen**
- Schimmel vorbeugen:**
 - Alle Polster und die Matratze entweder **entfernen und trocken einlagern** oder **senkrecht aufstellen**, damit die Luft zirkulieren kann und sich kein Schimmel bildet
 - Den Bettkasten öffnen
 - Alle Schranktüren und Schubladen öffnen
 - Nachdem der **Kühlschrank oder die Kühlbox** ausgeräumt, abgetaut und sauber gemacht wurde, sollte man **die Tür einen Spalt weit offen lassen**. Nehmt hierzu am besten einfach ein Handtuch und klebt dieses zwischen Kühlschrank / Kühlbox und Tür
 - Raum-Luftentfeuchter (je nach Wohnmobil-Größe mindestens 2 Stück) aufstellen
 - Alle paar Wochen im gesamten Wohnmobil stoßlüften, restliche Zeit alle Fenster, Lucken und Türen am Fahrzeug geschlossen halten!
- Sämtliche Wasserbehälter und Leitungen entleeren:**
 - Frischwassertank entleeren, anschließend mithilfe der Wasserpumpe in einen Behälter leerlaufen lassen und Wasserhähne öffnen, damit wirklich sämtliches Wasser entweicht! Danach kann der Tank geputzt werden
 - Die Wasserhähne unbedingt geöffnet lassen!
 - Duschkopf-Wasserleitung leerlaufen lassen, Duschkopf abschrauben und trocken verstauen
 - Siphons in Bad, Küche und Dusche nicht vergessen und ebenfalls Wasser abpumpen
 - Boiler Frostwächter über das Ablassventil entleeren
 - Abwassertank leeren und säubern
 - WC-Kassette entleeren und säubern
 - Bei Trockentrenntoilette Urin- und Feststoffbehälter leeren und säubern
- Alle Schlösser, Verbindungsgelenke und Co., die sich im Innenraum befinden, ölen**
- Auch im Innenraum alle Dichtungen und Gummies mit Talkum behandeln**
- Gasflaschen und Gas-Absperrhähne schließen und Gasflaschen wenn möglich ausbauen und separat lagern**
- Sämtliches Gas aus den Leitungen entweichen lassen (auf Belüftung achten!) und Schläuche am besten nicht im Wohnmobil aufbewahren**
- Sämtliche Batterien (Start- und Bordbatterien) ausbauen, voll aufladen und bei Zimmertemperatur lagern**
- Wenn das Ausbauen nicht möglich ist, dann mit passendem Battiereladegerät aufladen und alle paar Wochen nachladen**
- Wer sein Wohnmobil neben einer Stromquelle stehen hat, kann die Batterie auch im „Lagermodus“ geladen lassen**